

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Linca der bapst
Donus der ander



Bonifacius d. viij.



Benedictus d. viij.



Johannes d. viij.



Johannes d. ix.



ding. in dem zungwischen
krieg sunderliche do keyser
Otto sy erniderlegt. In de
selben streyt verlor samnt vl
reichs brüder diepoldū vnd
Reginboldū seines schwe
hers sun. zū letste nach vil
kronen der gedult starbe er
nach cristi geburt. ix. lxxij
iare vund ward von samnt
wolffgang dē regenspurgi
schen bischoff zū Auspurg
in sant Alfra kirchen begrä
ben vnd was an heyligkeit
vund wunderzaychen eyn
hochberümbt man.

Benedictus der sibende
ein Römer hatt in ein
gang seynes bapsthumbes
Gilbertū einen auffrierigē
man vnd schwarzkünstler
in einer gehaltenen versam
samlung verdammet. vnd
Aenalphū den bischoff der
von Gilberto auß getriben
ward wider eingesetzt vnd
darnach mit verwilligung
keyser Otton des alten Ot
tonen seintem sun mit theo
phonina seiner gemahel zū
rom gekrōnett. diser bapste
vermanet einen yeglichen
bittende das sy in der wale
eines rōmischen keyseres dē
gemaynen cristenliche nutz
vnd stand versorgen soltē.
Er starbe im. ix. iare seynes
bapsthumbes.

Johannes der. xij. auch
ein rōmer ward im drit
ten monat nach angange
seins bapsthumbes von den
rōmeren gefangen in dye
Engelburg gefürt vnd da
selbst in gestancē. hunger
vnd schwermütigkeit so
hart gehalten das er starbe
Auß was vsachen solches
beschehen sey ist nit aygen
lich wißend.

Johannes der. xv. auch
ein Römer hat nach em

pfangnem bapsthum wider die pfaffheyte yn
has also grymlich entzündet dz auch er billich
von der pfaffheit gehasset warde. dann er gab
göliche vñ menschliche ding seinen gesip. ran
vnd nahend gewandten vngachtet göliche
ere vñ der würdigkeyte der rōmischen kuchen.
Dise irrung hat er seinen nachkōmē also gelaß
en das der bis hieher an vnser zeyt geraychert
hat. Aber er starb im achten monat seines bap
sthumbs.

Sant Cunrat
ein bischoff



Sant Cunrat der bi
schoff zū Costentz
ist diser zeyt an gay
stlichkeit. heyligkeit. lere vnd
andern tugenten hobbeümt
gewesenn. Er was auß edeln
eltern in teütschen landen ge
porn vñ ward der schufft be
richtet erstlich von Nothin
go dem bischoff zū Costentz
ein verherer gaystlicher sach
en. darnach ein probst erkorn. vnd nach abster
ben desselben bischoffs zū ein bischoff vñ sant
Ulrich vnd der pfaffheyte erwölet. er hielt eins
mals am ostertag das ampt der mess vnd noß
in vertragen zū gott ein spinnen die in dē kelch
gefallen was die kroch darnach ob dem tische
w der auß seinem munde on allen schaden vñ
verletzung.

Linca der keyser
Otto der ander



Otto dander ein kei
ser. dem der groß
keyser Otto seiner
vater einen mit regyerer des
keyserthumbs machett. vnd
den mit sampt seiner gema
hel theophonia der bapst yn
sant Johansen kirchen zū
rom krōnet hat im iar Cristt
ix. lxxv. allain zeregirant an
gefangen ein güter man vnd
auch ein cristenlicher beschirmer der rōmische
kirchen. vñ hat dem reich der kriechischen vñ
angenomen kaiserthūb frid gegeben. vnd theo
phonia Johannis des Constantinopolitani
schen keyseres Schwester zū der ee genomen. Als
er nun die keyserlichen krone empfangen hette
vnd nach abgang seins vatters auß welschen
landen woid in teütsche land kert do sand er her
zog Heinrichen zū bayern wider spennige. aber
er machet in pald gehorsam. Diweil keyser ot
to mit disem krieg bekümmert was do joh Lotha